



© Benno Dietrich - www.albpictures.de

Interstuhl Cup Württemberg Liga

Am Sonntag, 05. September 2021 hat zum 17. Mal das Rundstrecken-Radrennen "Rund um Interstuhl" stattgefunden. Es ist Teil der Interstuhl-Cup Württemberg Liga, die größte Radrenn-Serie für Amateur-Radsportler im süddeutschen Raum.

Etappe sechs des Interstuhl-Cups 2021 führte die Teilnehmenden am Wochenende um das Firmengelände von Interstuhl in Tübingen. Bei sieben Rennen starteten die Gruppen von Nachwuchs, Einsteiger, Frauen- und Masters-Serie bis zu den Amateuren und der Elite.

Auch die Jüngsten waren vor Ort

Auf dem Rundkurs holte im Jahrgang 2009/10 männlich Marlon Ambatzopoulos (RSG Zollen-Alb) den Sieg, in der weiblichen Konkurrenz siegte Maike Bohnenberger (RSV Tailfingen).

Im Jahrgang 2011 und jünger setzte sich Ben Deschner (Ellmendingen) durch, der damit RSG-Pilot Nico Statnik auf Rang zwei verwies.



Nachwuchs überzeugt

Die Schülerrennen des Interstuhl-Cups fanden derweil auch in Tübingen ohne Beteiligung aus dem Zollernalbkreis statt. In der Nachwuchsserie 1 ging der Sieg an Louis Joos (MRSC Ottenbach), schnellste U 13-Fahrerin war dessen Vereinskollegin Lisa Weisser. Bester der U 11 war Maximilian Schick (RSG Heilbronn).

Die meisten Punkte in der Nachwuchsserie 2 sammelte anschließend Elias Hentschler (RV Adler Empfingen). Gesamtplatz vier ging an die beste U 15-Fahrerin Nora Hübner (RSV Seerosen Friedrichshafen) vor der erfolgreichsten U 17-Pilotin Clara Jäger (SC Furtwangen).



Bächle vorne dabei

In der Frauen- und Masters-Serie, die Thomas Bischof (Freundeskreis Uphill) gewann, waren dann erstmals auch Lokalmatadoren am Start. Iris Bächle (Regionalauswahl Team Albstadt) war als Gesamtfünfte die schnellste Frau im Feld, ihre Teamkolleginnen Lisa Wissler und Meike Dernbach folgten auf den Plätzen zwölf und 14. Den 22. Platz in der Gesamtwertung schnappte sich Ulrich Bock (RSV Tailfingen).



© Kenno Jernich - www.albo.critici.de

Halter ganz oben

In der Masters-Serie konnte sich dann ein Tailfinger gegen die Konkurrenz behaupten: Thomas Halter legte eine richtig gute Leistung hin und wurde mit dem Gesamtsieg belohnt. Sein Vereinskollege Stefan Bock folgte auf Rang drei, dazwischen landete Christian Eminger (RV Stegen k4h).

Knapp die Top Ten verpasst hat dagegen Timo Röcker (SC Onstmettingen), der sich am Ende an elfter Stelle einreichte. Sein Vereinskollege Klaus-Dieter Boss landete auf dem 27. Platz.



Müller führt Elite an

Das Rennen der Amateure und Junioren dominierte der RSV Seerose Friedrichshafen. Axel Dopfer, Sebastian Knoll und Yunus Yazici nahmen die Podestplätze ein. Der erste Lokalmatador folgte erst etwas später in der Rangliste, Tobias Welland (RSV Tailfingen) belegte Platz 18. Philip Schwaiger (RSG Zollern-Alb) landete an 21. Stelle. Dicht dahinter folgte Lorenz Bock (RSV Tailfingen) auf Rang 24, während Jonas Ruf (VRT Albstadt) 27. wurde.

In der Elite holte sich Nathan Müller (RSG Heilbronn) mit seinem Sieg in Tübingen Platz eins der Gesamtwertung zurück. Der zuvor führende Simon Betz (MRSC Ottenbach) musste sich diesmal mit dem zehnten Rang zufriedengeben.

Es war ein gelungener Tag, alle Teilnehmer der Rennen sowie die Zuschauer waren rundum zufrieden.